

Aus der Arbeit der Verbandsgemeindengremien



Die Mitglieder des **Verbandsgemeinderates** der Verbandsgemeinde Hunsrück Mittelrhein traten am **12. Dezember 2024** unter dem Vorsitz von Bürgermeister Peter Unkel zur letzten Sitzung im Jahr 2024 zusammen:

Im **öffentlichen** Teil der Sitzung kamen folgende Punkte zur Beratung und Beschlussfassung:

Aktuelles von der Krankenhaus GmbH St. Goar-Oberwesel

Herr Brahm berichtete über den aktuellen Stand der Krankenhaus GmbH und des dortigen Gesundheitscampus. Er ging hierbei unter anderem auf die Zusammenarbeit mit Centric Health sowie die positive Entwicklung im Bereich der Ärzteschaft ein. Er betonte, das Ziel sei weiterhin, zusätzliche Fachärzte für den Standort zu gewinnen.

Zusammenführung der Alt-Flächennutzungspläne der ehemaligen Verbandsgemeinden Emmelshausen und Sankt Goar-Oberwesel zur Aufstellung des Flächennutzungsplans der Verbandsgemeinde Hunsrück-Mittelrhein; Vorstellung des Planungsstandes und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise

Der Vorsitzende übergab das Wort an Herrn Heuser, Karst Ingenieure, der den Verbandsgemeinderat über den aktuellen Planungsstand informierte.

Er ging hierbei insbesondere auf die zeichnerische Digitalisierung und die wohnbauflächenbezogene Schwellenwertthematik ein.

Aus dem Landesgesetz zur Fusion der Verbandsgemeinden Emmelshausen und St. Goar-Oberwesel ergibt sich, dass der Flächennutzungsplan bis Ende 2027 zusammenzuführen ist. Hierzu ist es erforderlich, dass Bauflächen zurückgenommen werden bzw. Flächen in bedingte Bauflächen umgewandelt werden.

Fragen und Anregungen aus dem Gremium wurden beantwortet bzw. diskutiert.

Der Verbandsgemeinderat stimmte der dargestellten Vorgehensweise, insbesondere der Anwendung des Instruments der „bedingten Bauflächen“ mehrheitlich zu.

Die Verbandsgemeindeverwaltung wurde beauftragt, mit den betroffenen Gemeinden und Städten über die Rücknahme von Bauflächen und die Umwandlung von Flächen zu bedingten Bauflächen zu verhandeln, damit der vorhandene negative Schwellenwert abgebaut und wenn möglich wieder ein positiver Schwellenwert erreicht werden kann.

Konzeption zur Potentialflächenermittlung für Photovoltaik-Freiflächenanlagen (PV-FFA)

a) Vorstellung Planungsstand

b) Festlegung weiterer Planungsparameter

Frau Grajewski, Karst Ingenieure, informierte den Rat über die Konzeption zur Potentialflächenermittlung für Photovoltaik-Freiflächenanlagen.

Sie ging hierbei auf das weitere Vorgehen ein und schlug dem Gremium Planungsparameter vor. Fragen aus dem Gremium wurden beantwortet.

Der Verbandsgemeinderat nahm den vorgestellten Planungsstand zur Ermittlung von Potentialflächen für Photovoltaik-Freiflächenanlagen zur Kenntnis und beschloss einstimmig, die von der Verwaltung vorgeschlagenen Kriterien (wie z. B. maximal größeren Ausschlussflächen, übergeordnete, umweltrelevante Schutzgebiete) zu übernehmen.

Außerdem wurde die Verwaltung beauftragt, die Ausweisungswünsche der Städte und Gemeinden abzufragen und diese Flächenwünsche bezüglich der Umsetzbarkeit zu beurteilen.

Neubau eines Feuerwehrgerätehauses in Emmelshausen;

Vergabe der Lieferungen und Leistungen der Innenausbauwerke, PV-Anlage und der Kunst am Bau

Bürgermeister Peter Unkel stellte die Maßnahme getrennt nach Gewerken vor.

Nach Diskussion und Beratung beschloss der Verbandsgemeinderat einstimmig, die Lieferungen und Leistungen der Fliesenarbeiten, Bodenbelagsarbeiten, Schreinerarbeiten, WC-Trennwände, Maler- und Tapezierarbeiten sowie Photovoltaikanlagen an die jeweils günstigst bietende Firma zu vergeben. Die Lieferungen und Leistungen der Natursteinarbeiten werden aufgrund fehlender Angebote erneut im freihändigen Vergabeverfahren ausgeschrieben. Die Vergabe der Kunst am Bau erfolgte nach ausführlicher Diskussion mehrheitlich.

Feststellung der offenen Sanierungspunkte des Hallenbades und Vorlage eines Berichts an den Verbandsgemeinderat; Antrag der CDU-Fraktion vom 25.11.2024

Fraktionsvorsitzender Strähnz erläuterte den Antrag der CDU-Fraktion.

Bürgermeister Peter Unkel informierte das Gremium, dass die Verbandsgemeindeverwaltung bereits am 06.03.2024 ein Fachbüro mit einer Studie zur Feststellung des Sanierungsbedarfs am Panoramabad beauftragt hat.

Die Ergebnisse werden bis Ende des Jahres 2024 erwartet. Liegen diese rechtzeitig vor, so soll die Studie in der Sitzung des Hauptausschusses am 30.01.2025 vorgestellt werden. Die Ratsmitglieder erklärten sich mit dem Vorgehen einverstanden.

Ergänzungswahlen zu den Ausschüssen des Verbandsgemeinderates Hunsrück-Mittelrhein

Es wurde vorgeschlagen, Frau Melanie Erbes als ordentliches Mitglied in den Schulträgerausschuss zu wählen. Einen Vorschlag für ihre Stellvertretung gibt es momentan nicht, sodass deren Wahl auf eine nächste Verbandsgemeinderatssitzung verschoben wird.

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruhte gemäß § 36 Abs. 3 Satz 2 Nr. 1 GemO.

Der Verbandsgemeinderat stimmte einer offenen Abstimmung zu und wählte in diesem Rahmen Frau Melanie Erbes als Elternvertretung einstimmig in den Schulträgerausschuss.

Mitteilungen und Anfragen

Christopher Beres, stellv. Fachbereichsleiter Werke, informierte das Gremium über den Sachstand zur Starkregen- und Hochwasservorsorge.

Der Vorsitzende bedankte sich zum Ende des öffentlichen Sitzungsteils für die gute und konstruktive Zusammenarbeit in 2024. Er stellte heraus, dass die ausufernde Bürokratie die Verwaltung und die Gremien vor zunehmende Herausforderungen stellt.

Im **nichtöffentlichen** Teil wurde Folgendes beraten und beschlossen:

Unterhalts- und Glasreinigung der Elfenley-Grundschule Oberwesel inkl. Turnhalle zum 01.01.2025; Auftragsvergabe

Der Vorsitzende erläuterte die Maßnahme. Nach Beratung beschloss der Verbandsgemeinderat einstimmig, den Auftrag für die Unterhalts- und Glasreinigung der Elfenley-Grundschule Oberwesel (inkl. Turnhalle) an die mindestfordernde Firma zu vergeben.

Personalangelegenheiten

Bürgermeister Peter Unkel erläuterte dem Rat die vorgesehenen Personalmaßnahmen. Der Verbandsgemeinderat stimmte den geplanten Personalentscheidungen einstimmig zu.

Im Anschluss an die Sitzung wurden die langjährigen Mitglieder des Verbandsgemeinderats und langjährige Ortsbürgermeister sowie ausgeschiedene Mitglieder des Verbandsgemeinderates, Ortsbürgermeister und Ortsvorsteher durch Bürgermeister Unkel geehrt. Er bedankte sich für den persönlichen ehrenamtlichen Einsatz für die kommunale Gemeinschaft.

Verbandsgemeindeverwaltung Hunsrück-Mittelrhein